RS OGH 1977/12/12 1Ob31/77, 1Ob31/78

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.12.1977

Norm

AHG §1 Ba

AHG §1 Cd14

Rechtssatz

Bestand unbestrittenermassen Anschlußpflicht des geschädigten Anrainers an die neue Kanalisationsanlage, so erfolgte die Aufforderung der Gemeinde, die hauseigene Senkgrube bis spätestens 30.06.1972 außer Betrieb zu setzen und ihre Abwässer direkt in das öffentliche Kanalnetz einzuleiten, im Rahmen jener Befehlsgewalt und Zwangsgewalt, die gegenüber anderen Rechtssubjekten das maßgebende Unterscheidungsmerkmal zwischen Hoheitsverwaltung und Privatwirtschaftsverwaltung der Körperschaften des öffentlichen Rechtes bildet.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 31/77

Entscheidungstext OGH 12.12.1977 1 Ob 31/77

Veröff: SZ 50/159

- 1 Ob 31/78

Entscheidungstext OGH 15.12.1978 1 Ob 31/78

Vgl auch; Beisatz: Anschlußpflicht nach der Bauordnung der Landeshauptstadt Salzburg. (T1) Veröff: SZ 51/184 = JBl 1980,146

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0050083

Dokumentnummer

JJR_19771212_OGH0002_0010OB00031_7700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at